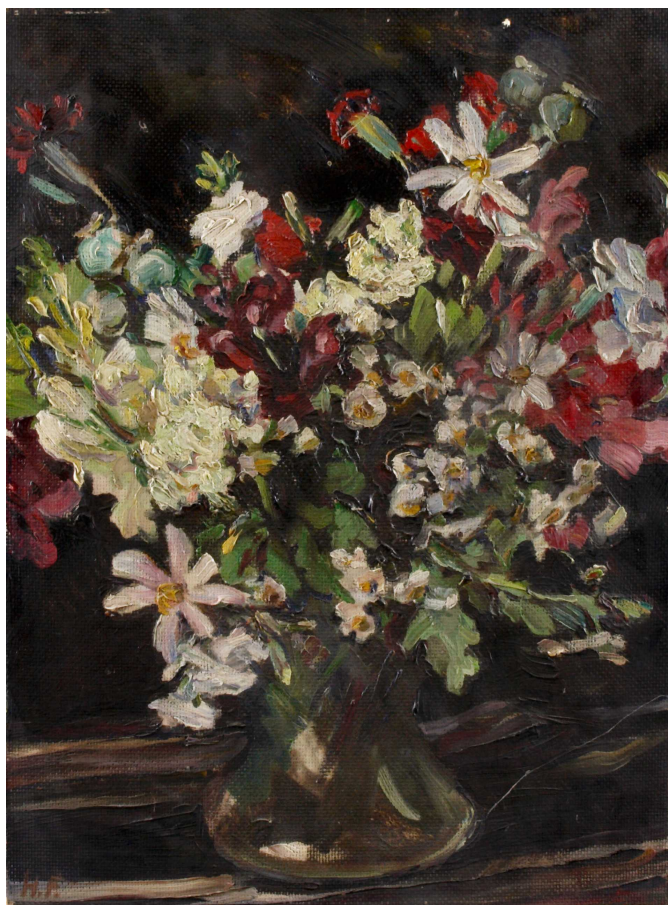


KUNST HALLE BREMEN



➤ Hermann Fitger (*Bremen 1891 - † Bremen 1986), Maler *Blumenstilleben*, undatiert

Werkbeschreibung:

Blumenstilleben erfreuten sich im 20. Jahrhundert besonderer Beliebtheit. Viele Künstler haben sich diesem Sujet gewidmet, das eine gute Möglichkeit zum Experimentieren mit Farbe und Pinselstrich bot. Hermann Fitger richtet in traditioneller Weise den Blick auf den Strauß, der als alleiniges Bildmotiv die Bildfläche nahezu ausfüllt. Vor dunklem Hintergrund und auf einem Untergrund mit gestreiftem Tischtuch entfaltet sich das Bouquet in einer gläsernen Vase. Kombiniert sind unterschiedlich große helle, meist weiße Blüten mit roten Blumen, die wiederum im Komplementärkontrast zu den grünen Blättern stehen. Starke Hell-Dunkel-Kontraste und eine expressive Malweise kennzeichnen das Bild. Seine Entstehungszeit ist nicht bekannt und auch nicht näher zu bestimmen: Expressiv realistische Tendenzen setzen allgemein in der Kunst seit Beginn der zwanziger Jahre des 20. Jahrhunderts ein und haben sich nie ganz verloren. Fitger malte bis zu seinem Lebensende in diesem Stil.

KUNST HALLE BREMEN



↗ Hermann Fitger (*Bremen 1891 - † Bremen 1986), Maler
Blumenstilleben, undatiert

Alice Gudera

Abmessungen	Objekt: 50 x 36,5 cm
Raum	nicht ausgestellt
Inventarnummer	1272-1984/2
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/2085

Werkinformationen

Künstler	Hermann Fitger (*Bremen 1891 - † Bremen 1986), Maler
Werk	<p>Titel Blumenstilleben</p> <p>Entstehungsdatum undatiert</p>
Grunddaten	<p>Abmessungen: Objekt: 50 x 36,5 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Hartfaserplatte</p> <p>Bezeichnungen: unten links monogrammiert: H. F.</p> <p>Erwerbsinformation: 1984 Geschenk des Künstlers 1984</p>
Provenienz	1984 Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen erworben als Geschenk des Künstlers
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen

KUNST HALLE BREMEN



↗ Hermann Fitger (*Bremen 1891 - † Bremen 1986), Maler
Blumenstilleben, undatiert

Enthalten in der
Kollektion:

↗ Bremer Malerei 1800 bis 1950 in der Kunsthalle Bremen



**Bremer Malerei 1800 bis
1950 in der Kunsthalle
Bremen**